

Reiseregulungen für Hunde und Katzen

EU – Kapverden – EU

Die gesetzlichen Bestimmungen über die Reisevorschriften mit einem Haustier von einem Drittstaat in einen EU-Mitgliedsstaat finden Sie in folgender Verordnung der EU: [Regulation \(EU\) No 576/2013 \(https://ec.europa.eu/food/animals/pet-movement/eu-legislation_en\)](https://ec.europa.eu/food/animals/pet-movement/eu-legislation_en).

Diese Vorschriften gelten für Haustiere, welche für nicht-kommerzielle Zwecke transportiert werden.

Haben Sie einen Hund oder eine Katze auf den Kapverden adoptiert und wollen das Tier mit nach Europa bringen, benötigen Sie:

1. **EU-Heimtierpass (offizielles Dokument) oder Impfpass** – Sie erhalten dieses Dokument von Ihrem Tierarzt. Es enthält relevante Informationen über Ihr Tier, wie zum Beispiel Impfdaten und Gültigkeitsdauer, Mikrochipnummer, Entwurmungen, Bluttests, gesundheitliche Probleme, Informationen über den Besitzer, etc.
2. **Identifikation mit einem Mikrochip** – Ihr Tierarzt führt dies entweder vor-oder gemeinsam mit- der Tollwutimpfung durch.
3. **Tollwutimpfung** - Abhängig vom Hersteller muss diese Impfung 1-3 jährlich wiederholt werden, wobei der Zeitpunkt der Auffrischungsimpfung, wie im Pass vermerkt, ganz genau eingehalten werden muss.
4. **Tollwutantikörper-Titer** - Die Titerbestimmung ist die Bestätigung dafür, dass das Tier genügend Antikörper gegen das Tollwutvirus gebildet hat und beweist somit, dass die Impfung effektiv ist. Die Blutprobe sollte frühestens 30 Tage nach erfolgter Tollwutimpfung entnommen und untersucht werden. Um ein positives Ergebnis zu erhalten, muss der Titer einen bestimmten Schwellenwert überschreiten. Dieses von einem zertifizierten Labor ausgestellte Dokument gilt lebenslang, wenn die festgelegten Intervalle für die Auffrischungsimpfungen laut Hersteller strikt eingehalten werden.



Figur 1 – EU-Heimtierausweis

Die Blutprobe muss in ein zertifiziertes Labor eingesandt werden. Zuständige zertifizierte Labors in Österreich sind Labors der AGES, in Deutschland Labors von IDEXX und in Portugal Labors von INIAV. Sie können unter folgendem Link zertifizierte Labors für die Tollwuttiterbestimmung in europäischen und nicht-europäischen Ländern finden:

https://ec.europa.eu/food/animals/pet-movement/approved-labs_en

5. **Gesundheitszeugnis** - Dieses Dokument wird von einem zertifizierten Tierarzt eine Woche vor der geplanten Abreise erstellt. Es bestätigt, dass das Tier alle präventiven Maßnahmen gegen infektiöse Erkrankungen erhalten hat und es gesundheitlich in der Lage ist zu reisen.
6. **Dokument zur Identifikation des Tieres** – Dieses Dokument wird von der zuständigen Behörde vor der Abreise ausgestellt und vervollständigt. Es enthält die Informationen

aller Dokumente, die in den vorherigen Punkten erwähnt wurden und verifiziert die Einhaltung aller Regelungen.

7. **Zusätzliche Informationen** – Reisende, Mensch und Tier, gehören zu den schnellsten Vektoren für die Verbreitung und Einschleppung von Krankheiten in unterschiedliche Gebiete. Daher empfehlen wir dringend, zusätzlich zu den gesetzlichen Anforderungen, eine Untersuchung auf Blutparasiten machen zu lassen. Blutparasiten sind ernstzunehmende Krankheitserreger, die auf den Kapverden weit verbreitet sind.

Die Dauer des Prozesses ist abhängig vom Tollwutimpfstatus ihres Tieres. Bitte lesen sie die folgenden 4 Szenarien dieser Tabelle durch, um Ihre Situation besser einschätzen zu können:

Beschreibung des Szenarios		Benötigte Zeit, um die Reise vorzubereiten
Szenario 1	Sie haben gerade ein Tier auf den Kapverden adoptiert und möchten dieses nach Europa transportieren. Sie müssen den Prozess von Anfang an durchlaufen (siehe Figure 2)	4 Monate oder mehr
Szenario 2	Sie haben Ihr Tier von Europa auf die Kapverden mitgenommen. Obwohl es nicht erforderlich ist, haben Sie sich bereits vor der Abreise um Pass, Tollwutimpfung, Mikrochip und Tollwutimpftiter gekümmert. Während Ihres Aufenthaltes auf den Kapverden, haben Sie vergessen die Tollwutimpfung aufrecht zu erhalten (Auffrischungsimpfung). Nun müssen Sie den Prozess von vorne starten, oder zumindest von der Blutprobe für die Titerbestimmung (Abhängig von dem Datum der letzten Tollwutimpfung).	3 Monate oder mehr
Szenario 3	Sie haben Ihr Tier mit auf die Kapverden genommen, haben aber keine Titerbestimmung machen lassen, da diese für die Einreise auf die Kapverden nicht erforderlich ist. Sie müssen den Prozess von Anfang an durchlaufen, oder zumindest ab der Blutprobe für die Titerbestimmung. (Abhängig von dem Datum der letzten Tollwutimpfung).	3 Monate oder mehr
Szenario 4	Ihr Tier kam mit Ihnen von Europa auf die Kapverden (auch wenn das schon vor Jahren war). Obwohl das für die Einreise auf die Kapverden nicht per Gesetz verlangt wird, haben Sie sich vor der Abreise um Pass, Tollwutimpfung, Mikrochip und Tollwuttiter gekümmert. Weiters haben Sie sich während Ihres Aufenthaltes auf den Kapverden strikt an die vorgeschriebenen Intervalle der Auffrischungsimpfungen gegen Tollwut gehalten.	Sie müssen sich nur um die Dokumente , die in Punkt 5 und 6 angeführt wurden – eine Woche vor der Abreise – kümmern.

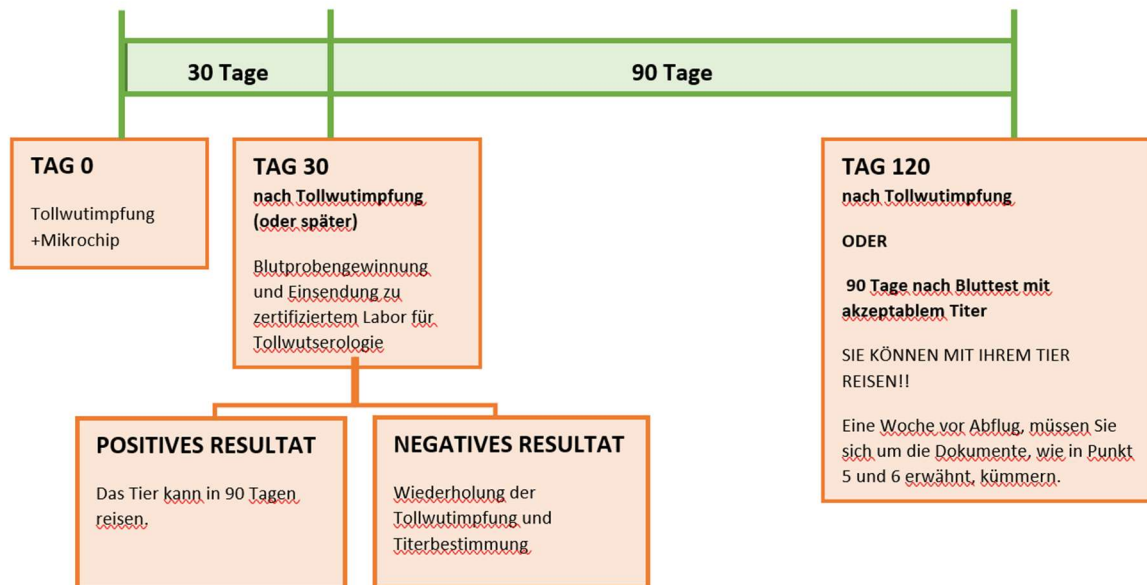


Figure 2 – Companion animal international travel requirements schedule.
(übersetzt)

Bitte beachten Sie folgende Punkte, wenn Sie sich dafür entscheiden, ein Tier von den Kapverden zu adoptieren:

- Wenn Sie die Kapverden mit Ihrem Tier verlassen möchten, starten Sie die Vorbereitungen einige Zeit im Voraus.
- Wenn Sie ein Tourist sind und Sie selbst während des Vorbereitungsprozesses für die Reise nicht auf den Kapverden sein werden, müssen Sie eine „Pflegefamilie“ oder eine lokale Tierschutzorganisation (weitere Informationen weiter unten) finden, wo das Tier mindestens für 4 Monate untergebracht werden kann.
- Futter und Unterkunft, medizinische Versorgung, Entwurmungen, Impfungen und Labortests werden Kosten von mehreren hundert Euro mit sich bringen.
- Die Blutprobe muss an ein zertifiziertes Labor gesandt werden, das bedeutet, dass die Blutprobe in ein solches Land transferiert werden muss. Dies kann den Prozess in manchen Fällen verlangsamen.
- Das Tier muss circa eine Woche vor der Reise von einem Tierarzt untersucht werden. Dieser wird die Gesundheit des Tieres bestätigen und diesen Bescheid an die zuständigen Behörden am Flughafen senden.
- Wenn das Tier bereit ist zu reisen, müssen Sie entweder zurück kommen um es abzuholen, oder eine Person finden, die es auf seinem Flug begleitet und sich um das Tier und den reibungslosen Ablauf der Reise kümmert. Diese Person sollte eine schriftliche Bestätigung des Besitzers mit sich führen, die bestätigt, dass es sich bei diesem Transport NICHT um ein geschäftliches Geschehen handelt. In der Regel handelt es sich bei solchen Personen um Touristen, die gerne helfen möchten. Für den Begleiter entstehen keine Kosten und es sollte immer eine Person der Tierschutzorganisation am Flughafen beim Check-In anwesend sein. Am Flughafen angekommen, werden die neuen Besitzer bereits auf ihren Gefährten warten.

- Es sollte bedacht werden, dass das Tier, wenn es im neuen Land ankommt eventuell registriert werden muss (zB Österreich, Deutschland, Portugal). Weitere Informationen können bei der veterinärbehördlichen Grenzkontrollstelle erfragt werden.

Insel	Organisation	Kontakte
Boavista	Associazione Nerina	<p>Tel: +238 935 14 78</p> <p>e-mail: associazione.nerina@gmail.com</p> <p>Adresse: Sal Rei</p> <p>Webseite: https://www.associazionenerina.ch/</p> <p>Facebook: https://www.facebook.com/associazionenerina</p>
Sal	OSPA	<p>Tel: +238 957 21 62</p> <p>e-mail: info@ospacv.org</p> <p>Adresse: Auf der Straße zwischen Espargos und Santa Maria, gegenüber von Vila Verde</p> <p>Webseite https://www.ospacv.org/</p> <p>Facebook: https://www.facebook.com/ospacapeverdecatsanddogs</p>
Santiago	Associação Bons Amigos	<p>Tel: +238 264 15 78</p> <p>e-mail: bonsamigos@gmx.at</p> <p>Adesse: Achada Grande Trás, Rua da Adega, Cidade da Praia</p> <p>Webseite: https://www.bons-amigos.at/</p> <p>Facebook: https://www.facebook.com/AssociacaoBonsAmigos</p>
S.Vicente	Simabô	<p>Tel: +238 993 73 47</p> <p>e-mail: info@simabo.org</p> <p>Adresse: Chã de Alecrim, Mindelo</p> <p>Webseite: http://www.simabo.org/</p> <p>Facebook: https://www.facebook.com/simaboanimal</p>